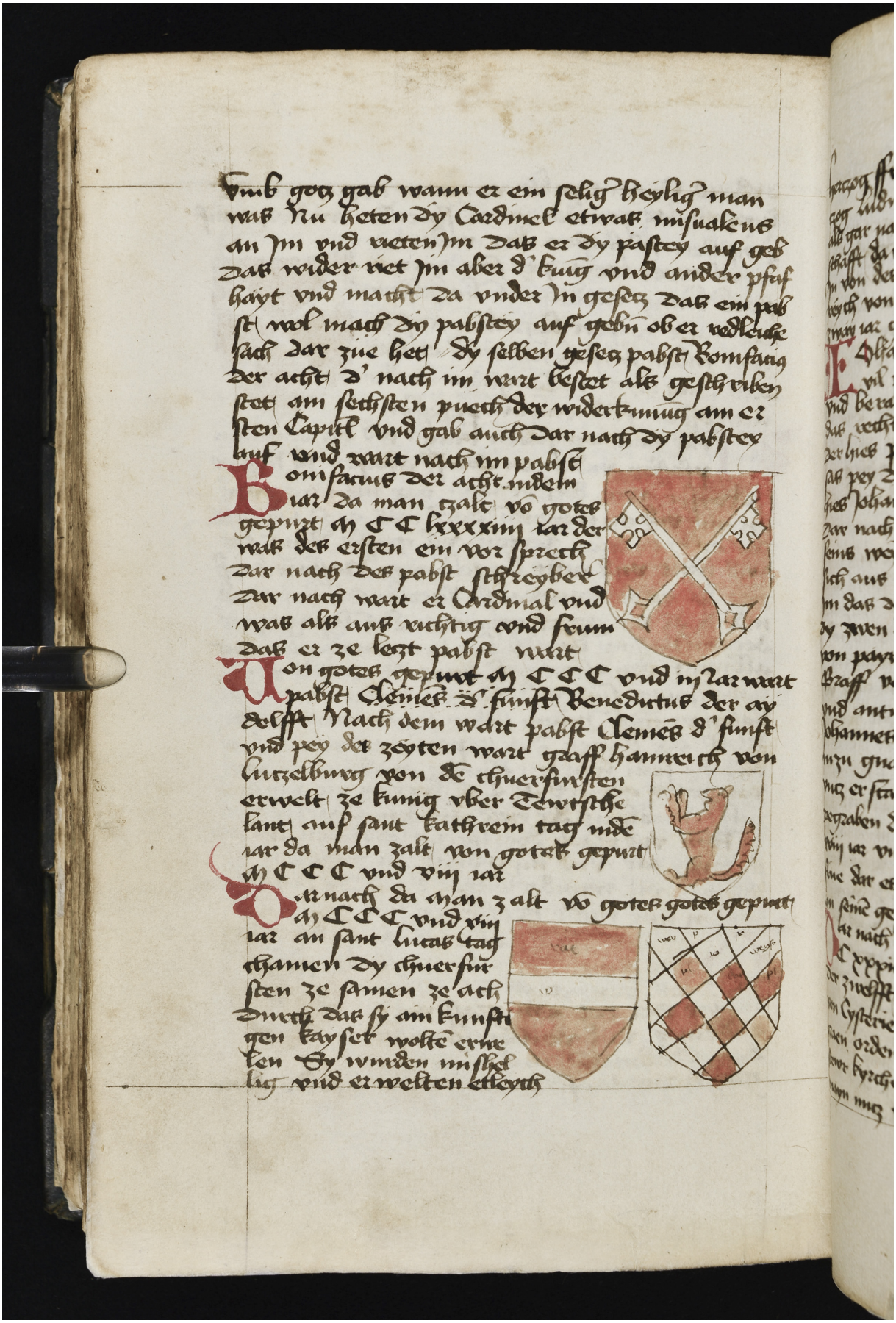
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=292
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Vmb gotz gab wann er ein selig heylig man
was Nu heten dy Cardinel etwas mißualens
an jm vnd veten jm Das er dy pastey auf geb
Das wider riet jm aber d' kung vnd ander pfaf
hayt vnd macht da vnder jn gesetz Das ein pab
st wol mach dy pabstey auf gebn ob er redleuche
sach dar zue het dy selben gesetz pabst Bonifaci
der acht d' nach im wart besetzt als gesch riben
stet am sechsten puech der widerchrung am er
sten Capitel vnd gab auch dar nach dy pabstey
auf vnd wart nach im pabst
Bonifacius der acht. nach dem
iar da man zalt von gotes
geburt ah CC lxxxxiij iar der
was des ersten ein vor sprech
dar nach des pabst schreyber
dar nach wart er Cardinal vnd
was als aus richtig vnd frum
Das er ze lezt pabst wart
Von gotes geburt ah CCC vnd iij iar wart
pabst Clemes d' fünft Benedictus der ay
delsst Nach dem wart pabst Clemes d' fünft
vnd pey der zeyten wart graff hanreich von
lutzelburg von de chuerfürsten
erwelt ze kunig vber Tewtsche
lant auf sant Cathrein tag nach
iar da man zalt von gotes geburt
ah CCC vnd viij iar
Ort nach da man zalt von gotes gotes geburt
ah CCC vnd viij
iar an sant lucas tag
chamen dy chuerfür
sten ze samen ze ach
Durch das sy am kunfti
gen kayser wolte erne
len Sy wunden im sich
lig vnd er welten etleych